

Verabschiedung des Haushalts 2025 im Stadtrat am 27.03.2025 Stellungnahme der SPD- Fraktion

Als Vorsitzender der SPD- Stadtratsfraktion möchte ich meinen Vorrednern für ihre Ausführungen danken.

Ich möchte an einigen Beispielen aufzeigen, dass der uns vorliegende Haushaltsentwurf durchaus schlüssig und solide ist.

Vor Abgabe meiner Stellungnahme darf ich mich im Namen meiner Fraktion bei der Verwaltung, insbesondere bei Hr. Lassen und seinen Mitarbeitern für die zurückliegende Arbeit recht herzlich bedanken.

Grundsätzliches:

Wir beschließen heute den Haushalt für das Jahr 2025, der über 69,73 Mio. EUR. (5 Mio. weniger als im Vorjahr) veranschlagt ist. Trotz Einsparungen wegen der höheren Kreisumlage was um 2,8 Punkte erhöht wurde, ist es der Verwaltung gelungen, die kommunalen Pflichtaufgaben, den Unterhalt städtischen Gebäuden, Sanierung von Straßen- und Kanalnetzen, Investitionen in den Hochbau, sowie die notwendige Unterstützung der Vereine und des Ehrenamts einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen.

Schulen und Kitas:

Neben dem Erhalt der vorhandenen Bildungseinrichtungen, steigt der Bedarf stetig von Jahr zu Jahr an Kindergarten- und Krippenplätzen in der Stadt. An der Franz-Mang-Str. nahe Berufsschule wird demnächst mit dem Bau eines neuen Kindergartens begonnen. Bis der Neubau in Betrieb gehen kann, wird aber mit dem zukünftigen Betreiber des neuen Kindergartens, den Johanniter, ab dem nächsten Kindergartenjahr 2 provisorische Gruppen in den Räumen der Lebenshilfe gestartet.

An den Grundschulen im Stadtgebiet müssen die Vorgaben des Kultusministeriums für die Ganztagesbetreuung entsprechend eingestellt werden. Deshalb muss die Bischof-Ulrich-Grundschule für die Ganztagesbetreuung erweitert und umgebaut werden. Wir werden dieses Thema noch in den Gremien ausreichend beraten und letztendlich die richtigen Entscheidungen treffen.

Die Stadt Illertissen wird bei der Sanierung des Kollegs für die gemeinsame Nutzung der Aula für schulische und kulturelle Zwecke mit mindestens 2 Mio. EUR beteiligen.

Wirtschaft:

Glücklicherweise können wir für die Wirtschaft Gewerbeflächen am Autobahn anbieten. Der Einzelhandel und Gewerbe vor Ort wird unterstützt durch gemeinsames Vorgehen bei der Innenstadtentwicklung und Erstellung von Gewerbekonzepten.

Mobilität:

Die neue Stadtbuslinie und die Fortführung des kostenlosen Senioren-Busticket im Stadtgebiet ist ein gutes Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger. Wir wünschen und hoffen, dass dieses Angebot von vielen Mitbürger*innen angenommen wird und somit die Mobilität im Stadtgebiet verbessert werden kann.

Stadtentwicklung und Wohnen:

In Illertissen wird aktuell sehr viel gebaut. Viele Bauprojekte im gesamten Stadtgebiet werden umgesetzt. Es entstehen dadurch viele Wohnungen z.B. an der Hirschkreuzung, auf dem Sparkassen Areal, BayWa Areal, an der Jahnhalle usw. Diese Entwicklung wird das Stadtbild langfristig positiv verändern. Unsere Stadt wird schöner werden. Darüber freuen wir uns natürlich.

Außerdem werden weitere moderne Sozialwohnungen durch die Stadt in Jedesheim über den neuen Dorfladen gebaut. Die Wohnungsbau GmbH wird an der Josef-Lumper-Str. ein neues Wohnkomplex mit über 70 Wohneinheiten erschaffen. Diese Entwicklung begrüßen wir sehr. Mit diesen Maßnahmen hoffen wir den Wohnraumnotstand in der Stadt etwas zu mildern.

Ausblick:

In den nächsten Jahren werden wir höchstwahrscheinlich weniger Mittel zur Verfügung haben. Die höhere Kreisumlage und die unsichere wirtschaftliche Lage wird den Handlungsspielraum der Stadt einschränken.

Das in den letzten Tagen vom Bundestag beschlossene Infrastrukturpaket lässt hoffen, dass für kommunale Infrastruktur-Maßnahmen hohe Fördergelder zur Verfügung gestellt werden. Somit kann die Stadt doch noch die eine oder die andere Maßnahme umsetzen.

Unser Nautilla ist in die Jahre gekommen und wir kommen in absehbarer Zeit einer Komplettsanierung nicht rum. Nautilla ist nicht nur ein Schwimmbad und Sauna-Einrichtung, sondern ist für das Schulsportunterricht unverzichtbar. Viele Kinder lernen dort das Schwimmen. Ohne diese Einrichtung könnte kein geregelter Schwimmunterricht für alle Schulkinder stattfinden und die Nichtschwimmerquote wäre sehr hoch. Nautilla ist für Illertissen ein Aushängeschild und erhöht die Attraktivität unserer Stadt. Aus diesen Gründen ist es wichtig das Nautilla zu erhalten und entsprechend zu sanieren.

Illertissen wächst und entwickelt sich mehr und mehr. Mit der wachsenden Stadt wächst auch der Verkehr. Es ist zu beobachten, dass das Verkehrsaufkommen im Kernstadt immer mehr wird und mancher Tags ein Durchkommen an der Memminger und Ulmer Straße nicht mehr möglich ist. Wir müssen generell die Verkehrsführung in der Stadt umdenken, den Verkehrsfluss optimieren, Verkehrsberuhigende Maßnahmen einleiten und das Verkehr aus der Innenstadt umleiten, wo natürlich möglich ist. Ich glaube dieses Thema wird uns in der nächsten Zeit immer wieder beschäftigen. Deshalb wünschen wir in dieser Sache entsprechende Konzepte zu entwickeln damit das Problem mittel- und langfristig gelöst wird.

Wir werden weiterhin, wie gewohnt, in den Gremien mit allen politischen Gruppen und der Verwaltung gut zusammen arbeiten um gute und vertretbare Lösungen und Ideen für unsere Stadt, für die Bürgerinnen und Bürger zu finden.

Die SPD- Fraktion stellt sich nach den Einzelberatungen der Verantwortung und stimmt dem vorliegenden Haushalt zu.

Kasim Kocakaplan
Fraktionsvorsitzender
SPD-Stadtratsfraktion